

Testimonials algonix - Ärzte:

Dr. med. Winfried Nowack, Leiter Olympiastützpunkt Leipzig, Deutschland:

„Das algonix-Gerät kommt in der Physiotherapie täglich zwischen 2,5 und 4,5 Stunden zum Einsatz und ist somit zum meist genutzten Behandlungsgerät geworden.

Bei akuten Verletzungen, z.B. Blutergüssen, Distorsionen und Überlastungsschäden (muskulär) konnten gute Behandlungserfolge erzielt werden. Bei älteren Verletzungen bzw. chronischen Beschwerden dauert es länger, bis sich der Behandlungserfolg einstellt.

Wie wir feststellen konnten, verkürzt sich bei Muskelfaserrissen und Zerrungen die Behandlungsdauer fast um die Hälfte der Zeit zur herkömmlichen Behandlung, beispielsweise war eine Wade nach einem Faserriss nach 3 Wochen wieder voll belastbar.

Mit dem Programm „Sweep 10“ konnten bei muskulären Verspannungen sehr gute Erfolge erzielt werden. Entzündliche Prozesse, z.B. an der Achillessehne, werden mit dem Programm „Reduction of Inflammatory Process“ behandelt. Bei akuten LWS-Beschwerden, nervalen Störungen und Blockierungen hat sich das Programm „Polarization of the Nerves“ + G1 bewährt.“

Krankenhaus E.O. Ospedali Galliera, Genova, Italien:

„Für viele schmerzvolle Krankheiten könnte sie die beste Behandlungsmethode darstellen, sie schafft schnelle Erleichterung und fördert eine schnelle Heilung.“

Dr. Matthias Purfürst, Anästhesist, Cottbus, Deutschland, über die Behandlung von Morbus Sudeck mit algonix:

„Charakteristisch sind deutliche Schmerzreduktion, Verbesserung der Motorik und Ödemreduktion. algonix hat damit einen hohen therapeutischen Stellenwert.“

Prof. Ricciardi Pasquale Marizio, Sportmedizinzentrum, Rom, Italien:

„Aufgrund des geringen Prozentsatzes negativer Resultate glauben wir, dass diese neue Therapiemethode bei jeder schmerzvollen Symptomatik ein höchst effektives Instrument darstellt.“

Dr. Tito Santarelli, Rom, Italien:

“algonix wird die moderne Medizin revolutionieren.”